

Studie Überleitstelle Königstein und Wehlen

Kurzbeschreibung	<p>Auf der Strecke 6240 im Abschnitt Bf Bad Schandau – Üst Obervogelgesang ist eine hohe Dichte an Zugfahrten des SPNV, SPFV und SGV zu verzeichnen. Aufgrund der starken Nutzung des Streckenabschnittes sind immer wieder Baumaßnahmen/ Instandhaltungsmaßnahmen notwendig. Durch die dann erforderlichen Gleissperrungen wird die Kapazität des Abschnittes eingeschränkt. Insbesondere die planmäßige Anzahl von Güterzügen ist im Bauzustand nicht mehr fahrbar.</p> <p>Um die Kapazität des Streckenabschnittes zu erhöhen und eine sinnvolle Betriebsführung auch in Bauphasen zu gewährleisten, beabsichtigt die DB Netz AG die Einteilung des Abschnittes Bf Bad Schandau – Üst Obervogelgesang durch die Errichtung von zwei weiteren Üst km 27,1 Königstein-Ost und km 37,4 Stadt Wehlen zu optimieren. Mit den bereits vorhandenen Gleiswechseln in km 31,1 Üst Königstein und km 33,9 Bf Kurort Rathen ergeben sich dann ca. 3,5 bis 4 Kilometer lange Blockabschnitte, nach denen jeweils ein Gleiswechsel möglich ist und damit eine Reduzierung der Zugfolgezeiten.</p> <p>Zusätzlich besteht seitens der zuständigen Kommunen der Wunsch wegen langer Schließzeiten die BÜ km 26,9 Königstein und km 33,4 Rathen zu beseitigen und durch Ingenieurbauwerke (SÜ/EÜ) zu ersetzen.</p>
Bauherr	DB Netz AG
Projektstand	fertig gestellt
Gesamtkosten	Gesamtsumme noch nicht ermittelt
Leistungsphasen	Machbarkeitsstudie



Luftbild geplante Üst km 27,1 Königstein-Ost



Streckenabschnitt Schmilka-Hirschmühle